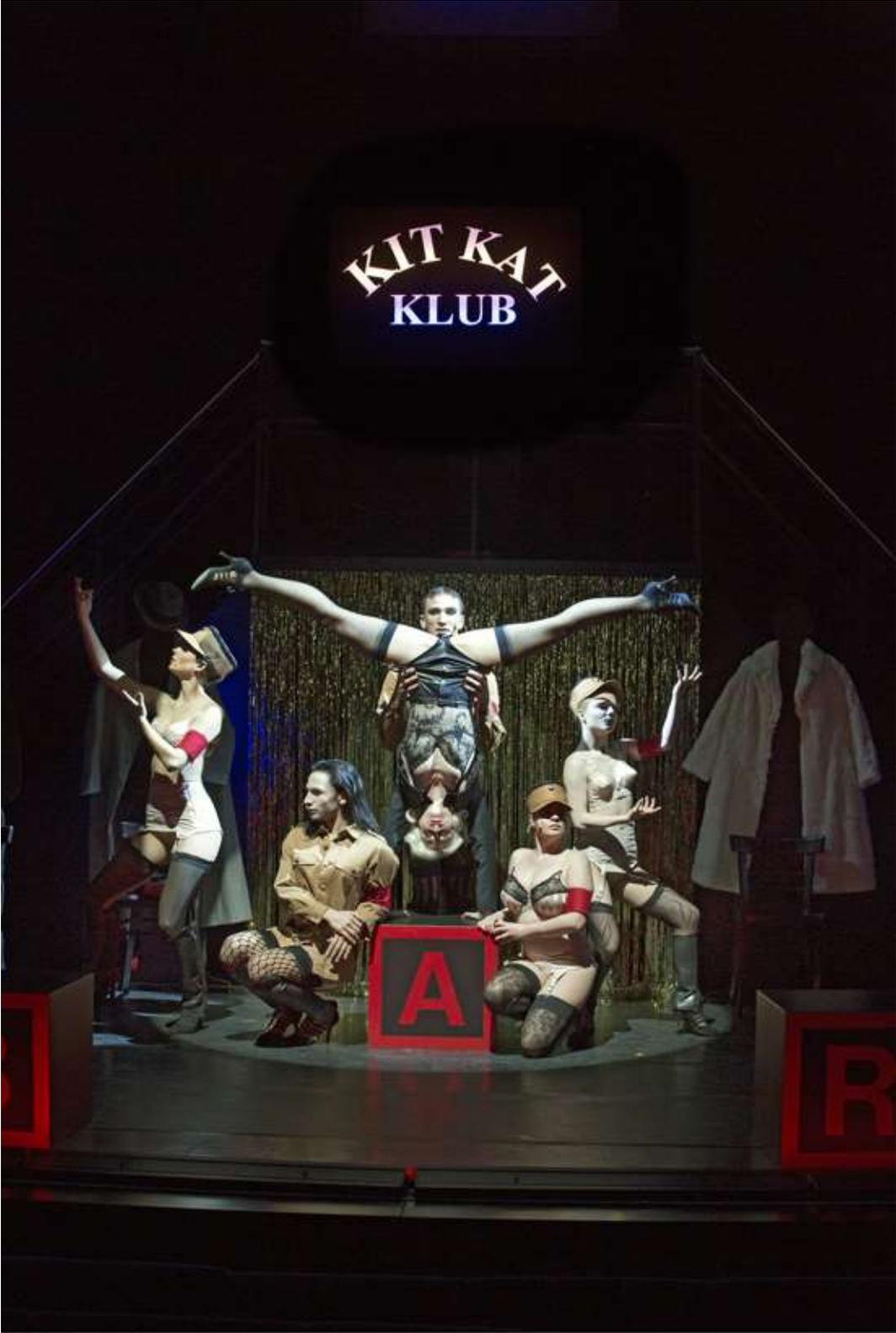


Gerhild Ahnert Bad Kissingen

Eines der besten Musicals kommt am Montag, dem 16.5.2022, zum Theaterring ins Kurtheater. ‚Cabaret‘ ist nicht nur eine Folge von mitreißenden Songs wie „Willkommen, Bienvenue, welcome“ oder „Mein Herr“ oder „Money, Money“, sondern es ist auch eine bildkräftige Hommage an das glitzernde multikulturelle Berlin der Zwischenkriegszeit, das die Nazis zerschlugen. Deren immer spürbarer werdendes unheilvolles Wirken wird am Schicksal einer jüdischen Familie gezeigt, aber auch bei den Angriffen von Nazi-Schlägertrupps auf den Nachtclub „Kit Kat“ mit seinem sexuell freizügigen Programm. In ihm wird die amerikanische Sängerin Sally Bowles gefeiert und von dem amerikanischen Schriftsteller Brian bewundert, der eine halb autobiografische Darstellung des Autors Christopher Isherwood ist. Die unter dem Titel „Good-bye Berlin“ veröffentlichten Texte über seinen Aufenthalt 1931 in Berlin bilden den Hintergrund für ein großes Zeit- und Stadt-Panorama. Isherwood schrieb über seine Rolle im Geschehen: „Ich bin eine Kamera mit offenem Verschluss, ich nehme auf.... Dazu bietet die mitreißende Musik von John Kander und Fred Ebb den Hintergrund.

Ein solch komplexes Werk mit Musik, Gesang, Tanz ist eigentlich eine ideale Aufgabe für das Theater Hof. Doch wurden die Macher ausgebremst, mussten die ursprünglich für Anfang Februar auf der Großen Bühne in Hof geplante Aufführung aufgrund eines Wasserschadens sehr stark umarbeiten. Isherwoods Geschichte und komplexere Handlungselemente werden auf großen Leinwänden eingespielt, die Musiker müssen auf der Bühne Platz nehmen; viel Improvisation war nötig, um das Musical trotz der Beeinträchtigungen auf die Bühne zu bringen. Regisseur und Musicalstar Uwe Kröger, der auch selbst als Conférencier auf der Bühne stehen wird, entwarf zusammen mit Timo Radünz (Co-Regie und Choreographie), Annette Mahlendorf (Kostüme), Herbert Buckmiller (Bühnenbild) und Michael Falk (Musikalische Leitung) eine neue Variante für die Vorbühne. Das hat ganz offensichtlich funktioniert, denn die Premiere am 8. April in Hof wurde minutenlang bejubelt.

Karten gibt es bei der Tourist-Information im Arkadenbau direkt im Kurgarten täglich von 9:30 – 17:30 Uhr, per Telefon Montag bis Freitag von 8:30 bis 20:00 Uhr, Sa und So von 10:00 bis 14:00 Uhr unter der Nummer: +49 (0) 971 8048-444 oder an der Abendkasse im Kurtheater.



© H. Dietz Fotografie